

PROZESSBESCHREIBUNG	3
Zählerstand - Verbrauchsdaten	3
NACHRICHTENFORMATBESCHREIBUNG	5
UNB Anfang der Übertragungsdatei	5
UNH Anfang der Nachricht	7
BGM Nachrichtennummer	8
DTM Nachrichtendatum/-zeit	9
[1] SG1 PROZESSREFERENZ (O)	10
RFF Prozessreferenz	10
[1] SG2 MP-ID SENDER (R)	11
NAD MP-ID Sender	11
[2] SG4 KONTAKTINFORMATIONEN (O)	12
CTA Ansprechpartner	12
COM Kommunikationsverbindung	13
[1] SG2 MP-ID EMPFÄNGER (R)	14
NAD MP-ID Empfänger	14
UNS Abschnitts-Kontrollsegment	15
[1] SG5 LIEFER-, BZW. BEZUGSORT (M)	16
NAD Name und Adresse	16
[2] SG6 LOC-DTM-SG7-SG8-SG9 (M)	17
LOC Ortsangabe, Standort, Lokation Zähler	17
DTM Zeitpunkt UTC (DTM 6), Zeitpunkt Tag (DTM 7)	18
[3] SG7 REFERENZANGABEN ZUM ZÄHLER (R)	19
RFF Referenzangaben	19
[3] SG8 VERANTWORTLICHER MARKTPARTNER (R)	20
CCI Verantwortlicher Marktpartner	20
[3] SG8 ABLESEGRUND (R)	21
CCI Ablesegrund	21
[3] SG8 ABLESEART (R)	22
CCI Ableseart	22
[3] SG9 MESSWERTREIHE (M)	23
LIN Laufende Positionsnummer	23
PIA OBIS-Kennzahl	24
[4] SG10 ZÄHLERSTAND (M)	25

QTY Zählerstand	25
DTM Zeitangaben	26
STS Zusatzinformationen	27
UNT Nachrichten-Endesegment	28
UNZ Nutzdaten-Endesegment	29

PROZESSBESCHREIBUNG

Zählerstand - Verbrauchsdaten

Im Rahmen der Übermittlung von Verbrauchsrechnungen wird vorausgesetzt, dass die zugrunde liegenden Energiemengen bereits in Rahmen einer MSCONS-Nachricht übertragen wurden.

Die MSCONS-Nachricht zur Übertragung von Zählerständen (z.B. bei SLP-Entnahmestellen) enthält als eine Art Lieferschein technische Informationen und Bezugszeiträume, z. B. Zählerstände oder die Informationen zu einem Zählerwechsel, samt entsprechender Zählerstände.

Die folgenden Beispiele für die MSCONS-Nachricht bei SLP-Entnahmestellen zeigen verschiedene Anwendungsmöglichkeiten, können aber auch im Zusammenhang gesehen werden (Einzug oder Wechsel des Händlers am 01.10.1999, Gerätewechsel am 01.12.1999, Turnusablesung am 01.07.2000) und führen zu einer Reihe von Zählerständen als Basis zur Ermittlung abzurechnender Energiemengen.

Die Erfassungsmerkmale (SG8-CCI: Verantwortlicher, Ablesegrund, Erfassungshinweis) werden bei der Übertragung von Zählerständen immer vollständig angegeben. Die zulässigen Kombinationen sind nachfolgend tabellarisch dargestellt:

Hinweis: Die Veränderung von z.B. OBIS-Kennzahlen oder der Zählernummer am gleichen Gerät führen zu der Meldung Geräteparameteränderung.

Ein Gerätewechsel besitzt im Regelfall zwei Zählerstände: Den Ausbau- und den Einbauzählerstand. Der Lieferant benötigt für seine eigene Arbeit beide Informationen sowie die Zählernummer, so dass die Datenkonsistenz gewährleistet bleibt. Dabei muss der Ausbauzählerstand auf das Wechseldatum -1 Tag datiert werden.

Soll lediglich ein Zählereinbau oder Zählerausbau übertragen werden (z.B. kein zeitlicher Zusammenhang, verschiedene Marktbeteiligte, Neubau oder Stilllegung), werden nur die Daten eines Zählers übermittelt (SG8-CCI-DE7037: IOM = Geräteeinbau, ROM = Geräteausbau).

Bei einer Turnusablesung werden bei SLP-Zählpunkten einmal jährlich die Zählerstände ermittelt. Das Ergebnis wird für die Abrechnung der Netznutzungsentgelte zwischen VNB und Lieferant sowie für die Abrechnung der Energielieferung des Lieferanten an seinen Kunden verwendet.

Sollen mehrere Zählerstände (z.B. HT / NT-Mengen) an einem Zählpunkt zum gleichen Ablesezeitpunkt (SG6-DTM) und mit gleichen Referenzdaten (SG7-RFF und SG8-CCI) übertragen werden, ist die Wiederholung über SG9-LIN vorzunehmen.

Sollen Daten von mehreren Zählpunkten (Lieferstellen) oder verschiedenen Ablesezeitpunkten oder mit unterschiedlichen Referenzdaten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

NACHRICHTENFORMATBESCHREIBUNG**UNB | Anfang der Übertragungsdatei****Level: 0 | Number: 0 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S001		M			Syntax-Bezeichner
	F0001	M	a	4	Syntax-Kennung
		X	UNOC		{UN/ECE-Zeichensatz C}
	F0002	M	n	1	Syntax-Versionsnummer
		X	3		{Version 3}
	F0080	N		..0	
	F0133	N		..0	
S002		M			Absender der Übertragungsdatei
	F0004	M	an	..35	Absenderbezeichnung
			<i>MP-ID (Marktpartner-ID)</i>		
		X	22X10092011----	M	{Arcelor Mittal}
		X	21X000000001333E		{Creos}
		X	20XDIEKIRCH----	U	{Creos (Diekirch)}
		X	20XV-D-ETTELBR-X		{Creos (Ettelbrück)}
		X	20XEIDA-----	J	{Eida}
		X	20XMERSCH-TRADE5		{Electris (Lieferant)}
		X	20XMERSCH-----	Y	{Electris (VNB)}
		X	11XELECTRABEL--	Z	{Engie/Electrabel}
		X	20X-ENOVOS-LUX-L		{Enovos}
		X	20XLEOENERGY---	5	{Enovos (Leo)}
		X	20XNORD-ENERGIE9		{Enovos (Nordenergie)}
		X	20XSTEINERGY---	Q	{Enovos (Steinergy)}
		X	20X-LU016-KGBE-9		{Klinkenberg}
		X	20X-SUD-STROUM-M		{Sudstrom (Lieferant)}
		X	20XV-ESCH-AL---	R	{Sudstrom (VNB)}
		X	13XVERBUND1234-P		{Verbund Austrian Power Trading}
		X	99XCEGEDEL-PROD-1		{Produktion - Enovos}
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
		X	20XNORD-ENERGPROD		{Produktion - Enovos (Nordenergie)}
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
		X	20XSTEINERGY-PROD		{Produktion - Enovos (Steinergy)}
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
	F0007	R	an	..4	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier
		X	020		{Vergeben vom Transportnetzbetreiber (ÜNB)}
	F0008	N	an	..35	
	F0042	N	an	..35	
S003		M			Empfänger der Übertragungsdatei
	F0010	M	an	..35	Empfängerbezeichnung
			<i>MP-ID (Marktpartner-ID)</i>		
		X	22X10092011----	M	{Arcelor Mittal}
		X	21X000000001333E		{Creos}
		X	20XDIEKIRCH----	U	{Creos (Diekirch)}
		X	20XV-D-ETTELBR-X		{Creos (Ettelbrück)}
		X	20XEIDA-----	J	{Eida}
		X	20XMERSCH-TRADE5		{Electris (Lieferant)}
		X	20XMERSCH-----	Y	{Electris (VNB)}

		X	11XELECTRABEL--Z	{Engie/Electrabel}	
		X	20X-ENOVOS-LUX-L	{Enovos}	
		X	20XLEOENERGY---5	{Enovos (Leo)}	
		X	20XNORD-ENERGIE9	{Enovos (Nordenergie)}	
		X	20XSTEINERGY---Q	{Enovos (Steinery)}	
		X	20X-LU016-KGBE-9	{Klinkenberg}	
		X	20X-SUD-STROUM-M	{Sudstrom (Lieferant)}	
		X	20XV-ESCH-AL---R	{Sudstrom (VNB)}	
		X	13XVERBUND1234-P	{Verbund Austrian Power Trading}	
		X	99XCEGEDEL-PROD-1	{Produktion - Enovos}	
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
		X	20XNORD-ENERGPROD	{Produktion - Enovos (Nordenergie)}	
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
		X	20XSTEINERGY-PROD	{Produktion - Enovos (Steinery)}	
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
	F0007	R	an	..4	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier
		X	020	{Vergeben vom Transportnetzbetreiber (ÜNB)}	
	F0014	N	an	..35	
	F0046	N	an	..35	
S004		M			Datum/Uhrzeit der Erstellung
	F0017	M	n	6	Datum der Erstellung
	F0019	M	n	4	Uhrzeit der Erstellung
F0020		M	an	..14	Datenaustauschreferenz
			<i>Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei, vergeben vom Sender.</i>		
S005		N			
F0026		R	an	..14	Ausprägungen von MSCONS-Nachrichten
		X	VL	{Zählerstand}	
			<i>Turnusablesung, Gerätewechsel Lieferantenwechsel, Lieferbeginn, bzw. -ende</i>		

Additional Information

Für Übertragungs- zwecke und Geschäftspartnerzuordnung

EDI-Example

```
UNB+UNOC:3+20XV-D-LUXEMBRG6:500+20XLEOENERGY---
5:500+170902:0030+000000425311++VL'
```

UNH | Anfang der Nachricht

Level: 0 | Number: 10 | State: M | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F0062		M	an	..14	Nachrichten-Referenznummer
S009		M			Nachrichten-Kennung
	F0065	M	an	..6	Nachrichtentyp-Kennung
		X	MSCONS		{Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen}
	F0052	M	an	..3	Versionsnummer des Nachrichtentyps
		X	D		{Entwurfs-Version}
	F0054	M	an	..3	Freigabenummer des Nachrichtentyps
		X	04B		{Ausgabe 2004 - B}
	F0051	M	an	..2	Verwaltende Organisation
		X	UN		{UN/CEFACT}
	F0057	R	an	..6	Anwendungscode der zuständigen Organisation
		X	1.0c		{Versionsnummer des zugrundeliegenden LuxMaco-MIGs}
	F0110	N	an	..6	
	F0113	N	an	..6	

Additional Information

Mitteilung d. EDI- Nachrichtentyps

EDI-Example

```
UNH+000000425312+MSCONS:D:04B:UN:1.0'
```

BGM | Nachrichtennummer

Level: 1 | Number: 20 | State: M | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S002		R			Dokumenten-/Nachrichtenname
	F1001	R	an	..3	Dokumentenname, Code
		X	7		{Prozessdatenbericht, Messwerte}
	F1131	N	an	..17	
	F3055	N	an	..3	
	F1000	N	an	..35	
S106		R			Dokumenten-/Nachrichten-Identifikation
	F1004	R	an	..35	Dokumentennummer
					<i>EDI-Nachrichtennummer vergeben vom Absender des Dokuments</i>
	F1056	N	an	..9	
	F1060	N	an	..6	
F1225		R	an	..3	Nachrichtenfunktion, Code
		X	9		{Original}

Additional Information

Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln. DE 1225: Die Nachrichtenfunktion, codiert ist ein kritisches Datenelement in diesem Segment. Sie betrifft alle Daten einer Nachricht. Demzufolge muss pro Nachrichtenfunktion eine Nachricht erstellt werden. Es gelten die folgenden Regeln für eingeschränkte Codewerte: 9 = Original – Ein Hinweis für den Empfänger, dass diese Nachricht eine Original-Nachricht und kein Ersatz oder Duplikat ist. 1 = Storno – Für den Fall, dass der gesamte Inhalt einer vorangegangenen Nachricht zurückgenommen werden soll. Die Referenz zu dieser Nachricht wird über SG1 RFF vorgenommen.

EDI-Example

```
BGM+7+000000425312+9'
```


DTM | Nachrichtendatum/-zeit

Level: 1 | Number: 30 | State: M | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S507		M			Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
	F2005	M	an	..3	Datum, Uhrzeit oder Zeitspanne, Qualifier
		X	137		{Nachrichtendatum/-zeit}
	F2380	R	an	..35	Datum, Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert
	F2379	R	an	..3	Datum, Uhrzeit oder Zeitspanne, Code
		X	203		{CCYYMMDDHHMM}

Additional Information

EDI-Example

DTM+137:201709020030:203'

[1] SG1 | PROZESSREFERENZ (O)

Angabe verpflichtend bei:

- den Ablesegründen COM, IOM, ROM, COS, CMP, MPC
- innerhalb der Prozesse SOS, EOS, SOBS, MDC, BDR

RFF | Prozessreferenz

Level: 1 | Number: 60 | State: M | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	50	SG1	O	1	Prozessreferenz

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S506		M			Referenz
	F1153	M	an	..3	Referenz, Qualifier
		X	AGI		{Referenz auf auslösenden Prozess}
		X	SMA		{Referenz auf Smartmeter-Aktivierung}
	F1154	R	an	..70	Referenznummer
	F1156	N	an	..6	
	F4000	N	an	..35	
	F1060	N	an	..6	

Additional Information

Sofern die vorangegangene Nachricht vom Typ UTILMD ist, wird auf die eindeutige Vorgangsnummer (IDE+24) referenziert.

EDI-Example

RFF+ACW:AFN9523'

[1] SG2 | MP-ID SENDER (R)**NAD | MP-ID Sender****Level: 1 | Number: 90 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	80	SG2	R	1	MP-ID Sender

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F3035		M	an	..3	Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw. -absender
		X	MS		{Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw. -absender}
S082		R			Identifikation des Senders
	F3039	M	an	..35	EIC-Code des Marktpartners
		X	22X10092011----	M	{Arcelor Mittal}
		X	21X000000001333E		{Creos}
		X	20XDIEKIRCH----	U	{Creos (Diekirch)}
		X	20XV-D-ETTELBR-X		{Creos (Ettelbrück)}
		X	20XEIDA-----	J	{Eida}
		X	20XMERSCH-TRADE5		{Electris (Lieferant)}
		X	20XMERSCH-----	Y	{Electris (VNB)}
		X	11XELECTRABEL--	Z	{Engie/Electrabel}
		X	20X-ENOVOS-LUX-L		{Enovos}
		X	20XLEOENERGY---	5	{Enovos (Leo)}
		X	20XNORD-ENERGIE9		{Enovos (Nordenergie)}
		X	20XSTEINERGY---	Q	{Enovos (Steinery)}
		X	20X-LU016-KGBE-9		{Klinkenberg}
		X	20X-SUD-STROUM-M		{Sudstrom (Lieferant)}
		X	20XV-ESCH-AL---	R	{Sudstrom (VNB)}
		X	13XVERBUND1234-P		{Verbund Austrian Power Trading}
		X	99XCEGEDEL-PROD-1		{Produktion - Enovos}
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
		X	20XNORD-ENERGPROD		{Produktion - Enovos (Nordenergie)}
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
		X	20XSTEINERGY-PROD		{Produktion - Enovos (Steinery)}
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
	F1131	N	an	..17	
	F3055	R	an	..3	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code
		X	020		{Vergeben vom Transportnetzbetreiber (ÜNB)}

Additional Information**EDI-Example**

NAD+MS+9900259000002:::020'

[2] SG4 | KONTAKTINFORMATIONEN (O)**CTA | Ansprechpartner****Level: 2 | Number: 150 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	80	SG2	R	1	MP-ID Sender
2	140	SG4	O	1	Kontaktinformationen

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F3139		R	an	..3	Funktion des Ansprechpartners, Code
		X	IC {Informationskontakt}		
S056		R			Abteilung oder Bearbeiter
	F3413	N	an	..17	
	F3412	R	an	..35	Abteilung oder Bearbeiter
		<i>Bitte hier Informationen zum zuständigen Sachbearbeiter angeben.</i>			

Additional Information**EDI-Example**

CTA+IC+:P GETTY '

COM | Kommunikationsverbindung

Level: 3 | Number: 160 | State: R | Repeat: 5

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	80	SG2	R	1	MP-ID Sender
2	140	SG4	O	1	Kontaktinformationen

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S076		M			Kommunikationsverbindung
	F3148	M	an	..512	Nummer / Adresse
	F3155	M	an	..3	Kommunikationsadresse, Qualifier
		X	EM	{Elektronische Post}	
		X	FX	{Telefax}	
		X	TE	{Telefon}	
		X	AJ	{weiteres Telefon}	
		X	AL	{Handy}	

Additional Information

EDI-Example

COM+003222271020:TE'

[1] SG2 | MP-ID EMPFÄNGER (R)**NAD | MP-ID Empfänger****Level: 1 | Number: 90 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	80	SG2	R	1	MP-ID Empfänger

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F3035		M	an	..3	Nachrichtempfänger
		X	MR		{Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw. -absender}
S082		R			Identifikation des Empfängers
	F3039	M	an	..35	EIC-Code des Marktpartners
		X	22X10092011----	M	{Arcelor Mittal}
		X	21X000000001333E		{Creos}
		X	20XDIEKIRCH----	U	{Creos (Diekirch)}
		X	20XV-D-ETTELBR-X		{Creos (Ettelbrück)}
		X	20XEIDA-----	J	{Eida}
		X	20XMERSCH-TRADE5		{Electris (Lieferant)}
		X	20XMERSCH-----	Y	{Electris (VNB)}
		X	11XELECTRABEL--	Z	{Engie/Electrabel}
		X	20X-ENOVOS-LUX-L		{Enovos}
		X	20XLEOENERGY---	5	{Enovos (Leo)}
		X	20XNORD-ENERGIE9		{Enovos (Nordenergie)}
		X	20XSTEINERGY---	Q	{Enovos (Steinery)}
		X	20X-LU016-KGBE-9		{Klinkenberg}
		X	20X-SUD-STROUM-M		{Sudstrom (Lieferant)}
		X	20XV-ESCH-AL---	R	{Sudstrom (VNB)}
		X	13XVERBUND1234-P		{Verbund Austrian Power Trading}
		X	99XCEGEDEL-PROD-1		{Produktion - Enovos}
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
		X	20XNORD-ENERGPROD		{Produktion - Enovos (Nordenergie)}
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
		X	20XSTEINERGY-PROD		{Produktion - Enovos (Steinery)}
			<i>Einspeiser-Marktpartner</i>		
	F1131	N	an	..17	
	F3055	R	an	..3	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code
		X	020		{Vergeben vom Transportnetzbetreiber (ÜNB)}

Additional Information**EDI-Example**

NAD+MR+9900259000002::020'

UNS | Abschnitts-Kontrollsegment

Level: 1 | Number: 160 | State: M | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F0081		M	a	1	Abschnittskennung, codiert
		X	D {Trennung von Kopf- und Positionsteil}		

Additional Information

Dieses Segment dient der Trennung von Kopf- und Positionsteil einer Nachricht.

EDI-Example

UNS+D'

[1] SG5 | LIEFER-, BZW. BEZUGSORT (M)

NAD | Name und Adresse

Level: 1 | Number: 180 | State: M | Repeat: 1**SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F3035		M	an	..3	Beteiligter, Qualifier
		X	DP {Lieferanschrift}		

Additional Information

Dieses Segment wird zur Identifikation des "Lieferortes" genutzt. DP: Angabe des Zählpunktes des Leistungsempfängers an der Übergabe-/ Abnahmestelle in SG6-LOC. DED: Angabe der Standard-Lastprofil-Bezeichnung in SG6-LOC. Z15: EEG-Überführungszeitreihe in SG6-LOC.

EDI-Example

NAD+DP '

[2] SG6 | LOC-DTM-SG7-SG8-SG9 (M)**LOC | Ortsangabe, Standort, Lokation Zähler****Level: 2 | Number: 200 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F3227		M	an	..3	Ortsangabe, Qualifier
		X	172 {Zählpunkt}		
S517		R			Ortsangabe
	F3225	R	an	..35	Ortsangabe, Code
	F1131	N	an	..17	Codeliste, Code
	F3055	R	an	..3	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code
		X	89 {Vergeben vom Netzbetreiber}		
	F3224	N	an	..256	Ortsangabe

Additional Information**EDI-Example**

LOC+172+DE00014559929E00856996N5139699L01:::89'

DTM | Zeitpunkt UTC (DTM 6), Zeitpunkt Tag (DTM 7)

Level: 3 | Number: 210 | State: R | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S507		M			Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
	F2005	M	an	..3	Qualifier
		X	9		{Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit}
	F2380	R	an	..35	Wert
	F2379	R	an	..3	Code
		X	303		{CCYYMMDDHHMMZZZ (DTM 6)}
		X	102		{CCYYMMDD (DTM 7)}

Additional Information

Dieses Segment wird benutzt, um den Ablese-, Erfassungs-, Erzeugung-Zeitpunkt anzugeben.

EDI-Example

```
DTM+9:201002012315?+1:303'
```

[3] SG7 | REFERENZANGABEN ZUM ZÄHLER (R)**RFF | Referenzangaben****Level: 3 | Number: 230 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9
3	220	SG7	R	1	Referenzangaben zum Zähler

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S506		M			Referenz
	F1153	M	an	..3	Referenz, Qualifier
		X	MG {Zählernummer}		
	F1154	R	an	..70	Zählernummer
	F1156	N	an	..6	
	F4000	N	an	..35	
	F1060	N	an	..6	

Additional Information**EDI-Example**

RFF+MG:12345678'

[3] SG8 | VERANTWORTLICHER MARKTPARTNER (R)**CCI | Verantwortlicher Marktpartner****Level: 3 | Number: 260 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9
3	250	SG8	R	1	Verantwortlicher Marktpartner

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F7059		R	an	..3	Klassentyp, Code
		X	6 {Verantwortlicher Marktpartner}		
S502		N			Einzelheiten zu Maßangaben
S240		R			Merkmalsbeschreibung
	F7037	M	an	..17	Verantwortlicher, codiert.
		X	VNB {Ermittlung durch den Netzbetreiber}		
		X	LIE {Ermittlung durch den Lieferanten}		
	F1131	N	an	..17	
	F3055	N	an	..3	
	F7036	N	an	..35	
	F7036	N	an	..35	

Additional Information**EDI-Example**

CCI+6++VNB '

[3] SG8 | ABLESEGRUND (R)**CCI | Ablesegrund****Level: 3 | Number: 260 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9
3	250	SG8	R	1	Ablesegrund

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F7059		R	an	..3	Klassentyp, Code
		X	ACH {Ablesegrund}		
S502		N			Einzelheiten zu Maßangaben
S240		R			Merkmalsbeschreibung
	F7037	M	an	..17	Ablesegrund, codiert.
		X	COM {Gerätewechsel (change of meter)}		
			<i>Zulässige Zählerstandstypen: SMV,EMV</i>		
		X	IOM {Geräteinbau (installation of meter)}		
			<i>Zulässige Zählerstandstypen: SMV</i>		
		X	ROM {Geräteausbau (removal of meter)}		
			<i>Zulässige Zählerstandstypen: EMV</i>		
		X	COS {Vertragswechsel (Lieferantenwechsel oder Ein-, bzw. Auszug)}		
			<i>Zulässige Zählerstandstypen: SMV,EMV</i>		
		X	CMP {Geräteparameteränderung}		
			<i>Zulässige Zählerstandstypen: SMV,EMV</i>		
		X	PMR {Turnusablesung (periodic meter reading)}		
			<i>Zulässige Zählerstandstypen: MRV</i>		
		X	MPC {Smartmeter-Aktivierung (metering procedure change)}		
			<i>Zulässige Zählerstandstypen: SMA</i>		
		X	COT {Zwischenablesung (z.B. bei Tarifwechsel)}		
			<i>Zulässige Zählerstandstypen: MRV</i>		
	F1131	N	an	..17	
	F3055	N	an	..3	
	F7036	N	an	..35	
	F7036	N	an	..35	

Additional Information**EDI-Example**

CCI+ACH++COS '

[3] SG8 | ABLESEART (R)**CCI | Ableseart****Level: 3 | Number: 260 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9
3	250	SG8	R	1	Ableseart

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F7059		R	an	..3	Klassentyp, Code
		X	16 {Ableseart}		
S502		N			Einzelheiten zu Maßangaben
S240		R			Merkmalsbeschreibung
	F7037	M	an	..17	Erfassungshinweis, codiert.
		X	SMV {Anfangszählerstand (start measure value)}		
			<i>Geräte-, Lieferantenwechsel, Einzug</i>		
		X	EMV {Endzählerstand (end measure value)}		
			<i>Geräte-, Lieferantenwechsel, Auszug oder Smartmeteraktivierung</i>		
		X	MRV {Zählerstand (meter reading value)}		
			<i>Turnus- oder Zwischenablesung</i>		
	F1131	N	an	..17	
	F3055	N	an	..3	
	F7036	N	an	..35	
	F7036	N	an	..35	

Additional Information**EDI-Example**

CCI+16++SMV'

[3] SG9 | MESSWERTREIHE (M)**LIN | Laufende Positionsnummer****Level: 3 | Number: 290 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9
3	280	SG9	M	99999	Messwertreihe

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F1082		R	an	..6	Laufende Positionsnummer innerhalb eines Messpunktes
		<i>von 1 bis n)</i>			

Additional Information

Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils innerhalb einer Lokation an. Der Positionsteil wird durch Wiederholung von Segmentgruppen gebildet, die immer mit einem LIN-Segment beginnen. Die Positionsnummer wird hochgezählt, um verschiedene Messwerte (mehrere Zählwerke) oder Messwertreihen (z. B. Wirk- und Blindarbeit) an einem Mess- oder Zählpunkt zu bilden.

EDI-Example

```
LIN+1'
```

PIA | OBIS-Kennzahl

Level: 4 | Number: 300 | State: R | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9
3	280	SG9	M	99999	Messwertreihe

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F4347		M	an	..3	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier
		X	5 {Produktidentifikation}		
S212		M			Art der Messwerte (OBIS-Kennzahlen)
	F7140	R	an	..35	OBIS-Kennzahl
			<i>Mit "\?" wird das Escapezeichen vor Doppelpunkt beschrieben!</i>		
		X	1-1\?:1.8.0		{{A+} Zählerstand Wirkarbeit - Entnahme (kWh)}
		X	1-1\?:2.8.0		{{A-} Zählerstand Wirkarbeit - Einspeisung (kWh)}
		X	1-1\?:3.8.0		{{R+} Zählerstand Blindarbeit - induktiv (kvarh)}
		X	1-1\?:4.8.0		{{R-} Zählerstand Blindarbeit - kapazitiv (kvarh)}
		X	1-1\?:1.8.1		{{A+} Zählerstand Wirkarbeit - Entnahme (kWh) Tarif 1}
		X	1-1\?:1.8.2		{{A+} Zählerstand Wirkarbeit - Entnahme (kWh) Tarif 2}
		X	1-1\?:1.8.3		{{A+} Zählerstand Wirkarbeit - Entnahme (kWh) Tarif 3}
	F7143	R	an	..3	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code
		X	SRW {OBIS-Kennzahl}		
	F1131	N	an	..17	
	F3055	N	an	..3	

Additional Information

Dieses Segment wird benutzt, um die Produktidentifikation für die aktuelle Position unter Verwendung des OBIS-Kennzeichen anzugeben.

EDI-Example

```
PIA+5+1-1?:1.8.1:SRW'
```


[4] SG10 | ZÄHLERSTAND (M)**QTY | Zählerstand****Level: 4 | Number: 360 | State: M | Repeat: 1****SegmentGroup-Hierarchy**

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9
3	280	SG9	M	99999	Messwertreihe
4	350	SG10	M	99999	Zählerstand

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S186		M			Mengenangaben
	F6063	M	an	..3	Menge, Qualifier
		X	220		{Abgelesener Wert (wahrer Wert, abrechnungsrelevant)}
		X	67		{Ersatzwert - geschätzt, veranschlagt (abrechnungsrelevant)}
		<i>Verwendung nur durch den Netzbetreiber</i>			
	F6060	M	an	..35	Menge
	F6411	N	an	..8	

Additional Information

Für die in Segmentgruppe 10 (QTY) anzugebenden Werte sind bei elektrischer Energie max. 3 Nachkommastellen vorgesehen.

Bei SLP-Wandlermessung ist der Wandlerfaktor beim Zählerstand nicht einzubeziehen, bei Leistungsmengen hingegen zu berücksichtigen.

EDI-Example

```
QTY+220:4250.465'
```

DTM | Zeitangaben

Level: 5 | Number: 370 | State: R | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9
3	280	SG9	M	99999	Messwertreihe
4	350	SG10	M	99999	Zählerstand

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S507		M			Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
	F2005	M	an	..3	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier
		X	9 {Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit}		
	F2380	R	an	..35	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Wert
	F2379	R	an	..3	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Code
		X	102 {CCYYMMDD}		

Additional Information

EDI-Example

DTM+163:199901010000?+01:303'

STS | Zusatzinformationen

Level: 5 | Number: 380 | State: O | Repeat: 4

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c
1	170	SG5	M	1	Liefer-, bzw. Bezugsort
2	190	SG6	M	1	LOC-DTM-SG7-SG8-SG9
3	280	SG9	M	99999	Messwertreihe
4	350	SG10	M	99999	Zählerstand

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
S601		R			Statuskategorie
	F9015	M	an	..3	Statuskategorie, Code
		X	8 {Zusatzinformationen}		
	F1131	N	an	..17	
	F3055	N	an	..3	
S555		N			
S556		R			Zusatzinformationen
	F9013	M	an	..3	Zusatzinformationen
					<i>W=Wahrer Wert; E=Ersatzwert</i>
		X	LXM {Zählerstand von Luxmetering (W,E)}		
					<i>Angabe vom Netzbetreiber auf freiwilliger Basis</i>
		X	ZA2 {Zu stornierender Wert (W,E)}		
					<i>Dieser Wert darf nicht verwendet werden und ist zu löschen.</i>
		X	Z83 {Kundenselbstablesung (W)}		
					<i>Messwert wurde durch den Kunden am Zähler abgelesen.</i>
		X	Z84 {Leerstand (W,E)}		
		X	Z85 {Realer Zählerüberlauf geprüft (W,E)}		
		X	Z86 {Plausibel wg. Kontrollablesung (W,E)}		
		X	Z87 {Plausibel wg. Kundenhinweis (W,E)}		
	F1131	N	an	..17	
	F3055	N	an	..3	
	F9012	N	an	..256	

Additional Information

Plausibilisierungshinweis (falls der Sender eine Plausibilisierung durchgeführt hat):
Z83,Z84,Z85,Z86,Z87

EDI-Example

```
STS+8++Z83'
```

UNT | Nachrichten-Endesegment

Level: 1 | Number: 650 | State: M | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F0074		M	n	..10	Anzahl der Segmente in einer Nachricht
					<i>Hier wird die Gesamtzahl der Segmente einer Nachricht angegeben</i>
F0062		M	an	..14	Nachrichten-Referenznummer
					<i>Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muss hier wiederholt werden</i>

Additional Information

EDI-Example

UNT+107+1 '

UNZ | Nutzdaten-Endesegment

Level: 0 | Number: 1000 | State: M | Repeat: 1

SegmentGroup-Hierarchy

Lvl.	Nr.	Name	State	Repeat	Title
0	0000	MSCONS	M	1	1.0c

Segment-Structure

Lvl1	Lvl2	State	Type	Length	Description
F0036		M	n	..6	Datenaustauschzähler
					<i>Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei</i>
F0020		M	an	..14	Datenaustauschreferenz
					<i>Identisch mit DE0020 im UNB-Segment</i>

Additional Information

EDI-Example

UNZ+1+X'